Pressemitteilung

„Books at Berlinale“: Elf neue Bücher suchen Filmproduzenten

Bei „Books at Berlinale“ am 16. Februar gibt es für Filmproduzenten elf neue Stoffe für Literaturverfilmungen zu entdecken. Die ausgewählten Romane werden bei einem Pitching im Rahmen des *Berlinale Co-Production Market* vorgestellt. Beim anschließenden Get-Together können die geladenen Produzenten dann die Rechteinhaber - renommierte, international aktive Verlagsvertreter und Literaturagenten - kennenlernen, ihre Kontakte zur Buchwelt ausbauen oder direkt über Optionen für Filmrechte verhandeln.

Rund 130 Bücher aus mehr als 25 Ländern wurden dieses Jahr für „Books at Berlinale“ eingereicht. Die elf ausgewählten Bücher kommen von Verlagen und Agenturen aus Großbritannien, den Niederlanden, der Schweiz, Deutschland, Spanien, der Türkei, Frankreich und Schweden.

Die Auswahl umfasst spannende Neuerscheinungen, Bestseller und/oder Preisträger mit bestem Verfilmungspotential.
Die ausgewählten Bücher – mit „Run Away“ von Guy Delisle ist auch eine Graphic Novel vertreten – breiten ein weites Spektrum an Themen und Genres aus: Es reicht von einer georgischen Großfamilie zu verzweifelten Hooligans und von Kindern aus der Dose zu mürrischen Zauberern. Aktuelle Themen wie die Fluchterfahrung einer jungen syrischen Frau im Roman „Soraya“ von Meltem Yılmaz sind hier ebenso präsent, wie fantastische Szenarien und Zukunftsvisionen, beispielsweise im Buch „A Robot in the Garden“ der britischen Autorin Deborah Install, das die Frage aufwirft, was uns künstliche Intelligenz über das Menschsein sagen kann.

Bereits seit 2006 wird „Books at Berlinale“ von der Berlinale in Kooperation mit der Frankfurter Buchmesse organisiert.
Festivaldirektor Dieter Kosslick: „Gemeinsam mit der Frankfurter Buchmesse haben wir die Veranstaltung als wichtiges Event für den aktiven Austausch zwischen der Buch- und der Filmwelt etabliert und können so Verlage, Literaturagenturen und Filmproduzenten bei ihrer Zusammenarbeit unterstützen.“

Filmproduzenten, die im Bereich Literaturverfilmungen aktiv sind oder sein möchten, können sich ebenso wie Verlage und Literaturagenten noch bis zum 10. Februar unter books@berlinale.de für die Teilnahme an der Veranstaltung anmelden.

„Books at Berlinale“ findet im Abgeordnetenhaus von Berlin im Rahmen des *Berlinale Co-Production Market* statt. Hauptpartner des *Berlinale Co-Production Market* sind die MDM - Mitteldeutsche Medienförderung und

66. Internationale Filmfestspiele Berlin
11. - 21.02.2016

Presse

Potsdamer Straße 5
10785 Berlin

Phone +49 · 30 · 259 20 · 707
Fax +49 · 30 · 259 20 · 799

press@berlinale.de
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der Kulturveranstaltungen des Bundes in Berlin (KBB) GmbH

Geschäftsführung:
Prof. Dieter Kosslick (Intendant Internationale Filmfestspiele Berlin), Charlotte Sieben (Kaufmännische Geschäftsführung), Prof. Dr. Bernd M. Scherer, Dr. Thomas Oberender

Vorsitzende des Aufsichtsrates: Staatsministerin Prof. Monika Grütters MdB

Amtsgericht Charlottenburg
HGR Nr. 96 · HRB 29357
USt ID DE 136 78 27 46

Pressemitteilung

Creative Europe – MEDIA, Programm der Europäischen Union.
Der *Berlinale Co-Production Market* ist Teil des *European Film Market* (*EFM*).

Die folgenden Stoffe sind für „Books at Berlinale" 2016 ausgewählt worden: (in alphabetischer Reihenfolge der präsentierenden Firmen)

„A Robot in the Garden" (Deborah Install), Andrew Nurnberg Associates, Großbritannien

„Spy Toys" (Mark Powers), Bloomsbury Publishing, Großbritannien

„The Ice-Cream Makers" (Ernest van der Kwast), De Bezige Bij, Niederlande

„DerTrick" / **„The Trick"** (Emanuel Bergmann), Diogenes Verlag, Schweiz

„Hool" (Philipp Winkler), Elisabeth Ruge Agentur, Deutschland

„Das achte Leben (Für Brilka)" / **„The Eighth Life (For Brilka)"** (Nino Haratischwili), Frankfurter Verlagsanstalt, Deutschland

„Poppyseed Lemon Cake" (Cristina Campos), Grupo Planeta, Spanien

„Soraya" (Meltem Yılmaz), Kalem Agency, Türkei

„Run Away" (Guy Delisle), Mediatoon, Frankreich

„The Eyes of the Lake" (Jessica Schiefauer), Nordin Agency, Schweden

„Konrad oder Das Kind aus der Konservenbüchse" / **„Conrad: The Factory-Made Boy"** (Christine Nöstlinger), Oetinger Filmrechte-Agentur, Deutschland

Presseabteilung
25. Januar 2016